

Geeignete Veranstaltungen für

Fokusmodul Chemie A und B

Legende	
Bewertungs-system:	b = benotet; ub = unbenotet (bestanden/nicht bestanden) kP = keine Prüfung
Prüfungsform:	K= Klausur; MP= Mündliche Prüfung; T= Nachweis regelmäßiger Teilnahme A: Ankündigung der Prüfungsform zu Beginn der Veranstaltung
SWS:	Semesterwochenstunden
Art der Lehrform:	V=Vorlesung; S=Seminar; Ü=Übung
LP:	Leistungspunkte (ECTS-Punkte)

Stand der Informationen: 4. August 2026

Ein Fokusmodul im Fachbereich Chemie (*Fokusmodul Chemie A*) muss so zusammengestellt werden, dass insgesamt 9 ECTS-Punkte erreicht werden. Davon müssen mindestens die Hälfte geprüft und benotet sein. Die restlichen ECTS-Punkte können über einen Nachweis regelmäßiger Teilnahme („Sitzschein“) erbracht werden. Die Modulgesamtnote errechnet sich aus dem nach ECTS-Punkten gewichteten arithmetischen Mittel der erbrachten Teilprüfungsleistungen.

Das Modul besteht aus Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der Institute Anorganische Chemie (Veranstaltungen ACM...), Organische Chemie (Veranstaltungen OCM...), Physikalische und Theoretische Chemie (Veranstaltungen PCM.../TCM...), sowie der Analytischen Chemie (Veranstaltungen ANM...) des Masterstudiengangs Chemie mit Bezügen zur Nanowissenschaft und zur Nanotechnologie. Ebenfalls zählen Lehrveranstaltungen dazu, die vom Fachbereich Chemie spezifisch für den Masterstudiengang Nano-Science angeboten werden.

Es müssen insgesamt so viele Veranstaltungen eines Instituts gewählt werden, die zusammengerechnet mindestens 4 SWS ergeben. Bis zu 2 SWS können aus Veranstaltungen der anderen Institute gewählt werden. Über die Anrechenbarkeit einzelner Veranstaltungen zum Modul entscheiden die Modulverantwortlichen.

Wird ein zweites Fokusmodul in der Chemie durchgeführt (*Fokusmodul Chemie B*), muss das Fokusmodul so zusammengestellt werden, dass ein anderes Institut als im Fokusmodul Chemie A die Mehrheit der Veranstaltungen stellt. Die Regeln zur Zusammenstellung gelten aber analog.

Wird ein Laborpraktikum als Fokusmodul angerechnet (*Fokusmodul Chemie C*), so muss ebenfalls das Fokusmodul Chemie A absolviert werden (Zulassungsvoraussetzung)

Fragen zur Zusammenstellung der Fokusmodule beantwortet Dr. Claudio Schrenk

Folgende Lehrveranstaltungen können pauschal zur Zusammenstellung eines Chemie-Fokusmoduls **in der Anorganischen Chemie** verwendet werden:

Titel	Dozent/in	Lernformen	SWS	LP
<i>ACM1: Fortgeschrittene Metallorganische Chemie 1 (WS)</i>	Wesemann	V	1	1,5
<i>ACM2: Fortgeschrittene Metallorganische Chemie 2 (WS)</i>	Kunz			
<i>ACM3: Metallorganische Chemie der Lanthanoide (SS)</i>	Anwander			
<i>ACM5: Fortgeschrittene spektroskopische Methoden (WS)</i>	Seitz			
<i>ACM6: Elementorganische Chemie 1 (SS)</i>	Schnepf			
<i>ACM7: Elementorganische Chemie 2 (SS)</i>	Schnepf			
<i>ACM14: Aktivierung kleiner Moleküle (SS)</i>	Wesemann			
<i>ACM15: Metall- organische Komplexkatalyse (SS)</i>	Kunz			
<i>ACM16: f-ElementKatalyse (WS)</i>	Anwander			
<i>ACM21: Bioanorganische Chemie 1 (SS)</i>	Sirsch			
<i>ACM22: Bioanorganische Chemie 2 (SS)</i>	Sirsch			
<i>ACM24: Grundlagen der Festkörper-NMR-Spektroskopie (WS)</i>	Eichele			
<i>ACM25: Fortgeschrittene Festkörper- NMR-Spektroskopie (WS)</i>	Eichele			
<i>ACM26: Elektronendichten und Röntgenbeugung in der Praxis (WS)</i>	Maichle-Mössmer Sirsch			
<i>ACM27: Aspekte der Nachhaltigen Chemie (WS)</i>	Manßen			

Falls im Rahmen des Bachelor-Studiengangs noch nicht besucht, können nach Rücksprache mit dem Modulverantwortlichen auch folgende Veranstaltungen im Rahmen der **Anorganischen Chemie** angerechnet werden

Titel	Dozent/in	Lernformen	SWS	LP
<i>ACM10: Nanochemie 1 (SS)</i>	Anwander	V	1	1,5
<i>ACM11: Nanochemie 2 (SS)</i>	Anwander			
<i>Grundlagen der Polymerchemie für Nano-Science (SS)</i>	Schrenk	V	2	3

Folgende Lehrveranstaltungen können pauschal zur Zusammenstellung eines Chemie-Fokusmoduls *in der Organischen Chemie* verwendet werden:

Titel	Dozent/in	Lernformen	SWS	LP
<i>OCM1: Stereochemie und stereoselektive Synthese</i>	I. Fleischer	V	2	3
<i>OCM2: Physikalische Organische Chemie</i>		V	2	3
<i>OCM3: Synthesestrategien in der organischen Chemie</i>		V	2	3
<i>OCM4: Kohlenhydratchemie</i>		V	1	1,5
<i>OCM5: Reaktive Zwischenstufen</i>		V	2	3
<i>OCM9: Naturstoffchemie</i>		V	2	3
<i>OCM11: Supramolekulare Chemie</i>		V	2	3
<i>OCM12: Organokatalyse</i>	I. Fleischer	V	2	3
<i>OCM14/OCM15: Natural Product Chemistry and Biological Functions</i>		V	2	3

Falls im Rahmen des Bachelor-Studiengangs noch nicht besucht, können nach Rücksprache mit dem Modulverantwortlichen auch folgende Veranstaltungen im Rahmen der **Organischen Chemie** angerechnet werden

Titel	Dozent/in	Lernformen	SWS	LP
<i>Grundlagen der Polymerchemie für Nano-Science</i>	Schrenk	V	2	3

Folgende Lehrveranstaltungen können pauschal zur Zusammenstellung eines Chemie-Fokusmoduls *in der Physikalischen und Theoretischen Chemie* verwendet werden:

Titel	Dozent/in	Lernformen	SWS	LP
<i>PCM1 Übergreifende theoretische Konzepte der Spektroskopie (WS)</i>	Lauth, Meixner	V	2	3
<i>PCM2 Anwendungen der phys. Chemie: feststoffe, Grenzflächen, Modellsysteme (SS)</i>	Scheele	V	2	3
<i>PCM3 Spektroskopie bei hohen Energien (SS 2. Hälfte)</i>	Casu	V	1	1,5
<i>PCM4 Molekulare Wechselwirkungen (WS 2. Hälfte)</i>		V	1	1,5
<i>PCM5 Heterogene Katalyse</i>		V	1	1,5
<i>PCM6 Grundlagen der elektrochemischen Verfahren (WS)</i>		V	1	1,5
<i>PCM7 Laserspektroskopie/Kurzzeitspektroskopie (SS)</i>	Braun, Meixner	V	2	3
<i>PCM8 Optische Mikroskopie, optische Einzelmolekülspektroskopie, Nanooptik (WS)</i>	D. Zhang, Meixner	V	2	3
<i>PCM9 Grundlagen der Sensorik (SS)</i>		V	2	3
<i>PCM10 Organische Halbleitermaterialien (SS 1. Hälfte)</i>	Peisert	V	1	1,5
<i>PCM11 Mikroskopie und Rastersondenmethoden (SS 2. Hälfte)</i>	Casu	V	1	1,5
<i>MWM2 Materials for Sustainable Development (WS)</i>	Scheele	V	2	3
<i>TCM1 Grundlagen der Quantenchemie (WS)</i>	Fink, Faßhauer	V	3	4,5
<i>TCM2 Verfahren der Quantenchemie (SS)</i>	Fink, Bettinger	V	2	3
<i>TCM4 Moleküldynamik (WS)</i>	Faßhauer	V	1	1,5

Folgende Lehrveranstaltungen können pauschal zur Zusammenstellung eines Chemie-Fokusmoduls ***in der Analytischen Chemie*** verwendet werden:

Titel	Dozent/in	Lernformen	SWS	LP
<i>ANM1 Qualitätssicherung und Chemometrie mit Anwendungen (WS)</i>	Weimar	V	2	3
<i>ANM2 Trennmethoden, NMR und Kopplungsverfahren (SS)</i>		V	2	3
<i>ANM4 Grundlagen und Anwendung der Massenspektrometrie</i>	Huhn	V	1	1,5
<i>ANM7 Sensoren (Blockkurs nach WS)</i>	Barsan	V	2	3
<i>ANM14 Moderne NMR-Methoden in der Organischen Chemie (WS)</i>	Kramer	V	2	3
<i>ANM15 Oberflächenanalytik (WS 1. Hälfte)</i>	Casu	V	1	1,5
<i>ANM16 Fortgeschrittene Elektrochemie (SS)</i>	May	V	2	3

Details zu den Veranstaltungen:

Inhaltsverzeichnisse, behandelte Themen und weiterführende Informationen zu den in dieser Liste aufgeführten Veranstaltungen können im aktuellen Modulhandbuch Chemie (M.Sc.) der Universität Tübingen eingesehen werden.

Darüber hinaus gehende Veranstaltungen können nur dann für ein Fokusmodul berücksichtigt werden, wenn im Vorfeld eine Bestätigung des Modulverantwortlichen eingeholt wurde.

Fragen beantwortet der Modulverantwortliche: Dr. Claudio Schrenk (claudio.schrenk@uni-tuebingen.de)